

Ressort: Gesundheit

## Umfrage: Mehrheit der Deutschen sorgt sich um künftige Gesundheitsversorgung

Berlin, 18.07.2013, 13:51 Uhr

**GDN** - 51 Prozent der Menschen in Deutschland befürchten, dass sich die Gesundheitsversorgung in den nächsten Jahren eher verschlechtern wird. Weitere 35 Prozent gehen laut einer repräsentativen Forsa-Umfrage im Auftrag der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA) davon aus, dass sich nichts ändern werde.

Lediglich 13 Prozent der Befragten erwarten eine Verbesserung der Gesundheitsversorgung. Während Frauen laut der Umfrage pessimistischer als Männer sind, waren die unter 30-Jährigen hinsichtlich der künftigen Gesundheitsversorgung optimistischer als ältere Menschen. "In Deutschland haben wir eines der besten Gesundheitssysteme der Welt", sagte der Vizepräsident der ABDA, Mathias Arnold. "Wir dürfen nicht hinnehmen, dass die Befürchtungen derjenigen Menschen wahr werden, die eine Verschlechterung ihrer Gesundheitsversorgung erwarten." Von der Politik erwarte man gerade jetzt im Wahlkampf eine "intensive Diskussionen über Inhalte, Konzepte und Ideen für die Gesundheitspolitik der Zukunft".

### Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-17924/umfrage-mehrheit-der-deutschen-sorgt-sich-um-kuenftige-gesundheitsversorgung.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)